

Tour 6 – Furthmühle: Eine Zeitreise durch die historische Mühle

Routenbeschreibung

Zur Furthmühle starten wir am Alten Rathaus Fürstenfeldbruck, Hauptstraße, und folgen dem Amper-Paar-Radweg (AP) Richtung Aichach.

Er verläuft nach Norden über die Augsburgener Straße und nach der Brücke über die B471 an der 2. Ampel nach links in die Malchinger Straße. 300 m nach dem Ortsende geht es nach links durch die Radunterführung.

Dann fahren wir weiter auf dem AP über Lindach, Malching, Germerswang und Frauenberg nach Stephansberg. Am Ortsende von Stephansberg verlassen wir den AP und biegen nach rechts nach Oberlappach ab, dort

links nach Deisenhofen und weiter Richtung Wenig-
münchen.

Zur Furthmühle fahren wir in Kuchenried geradeaus weiter nach Wenig-
münchen, vorbei an der Kirche St. Michael und dem Kalvarienberg. In Wenig-
münchen fahren wir links nach Waltenhofen, wo wir in der Ortsmitte nach rechts in Richtung Egenhofen abbiegen.

Auf einer schmalen Teerstraße kommen wir nach Dirlesried. Wir verlassen den Ort nach links Richtung Egenhofen. Am Ortsanfang von Egen-



Kalvarienberg

hofen biegen wir rechts Richtung Odelzhausen ab und erreichen nach ca. 1 km die Furthmühle. Zur Rückfahrt nach Fürstenfeldbruck folgen wir wieder dem AP, der vor der Furthmühle vorbeiführt. Über Egenhofen, Poigern und Unterschweinbach gelangen wir nach Aufkirchen.

Hier verlassen wir den AP und biegen in die Mammendorfer Straße nach rechts ab. Nach 500 m fahren wir nach links nach Geisenhofen und biegen vor Geisenhofen rechts nach Germerswang ab. 300 m weiter geht es (ohne Wegweiser) nach links.

Eine schmale Betonpiste führt uns wieder nach Germerswang, von wo aus wir wieder dem AP zurück nach Fürstenfeldbruck folgen.

Variante / Abkürzung

Wer nicht die ganze Strecke zur Furthmühle fahren will, kann bei Kuchenried (ohne Wegweisung) links über Englertshofen nach Aufkirchen fahren und kommt dort wieder auf unsere Rückfahrtroute.

Wegebeschaffenheit

Überwiegend hügelige Tour mit leichten Anstiegen; meist auf asphaltierten Nebenstraßen, teils auf geschotterten Feld- und Waldwegen

Streckenangabe

Gesamtlänge ca. 39 km

Alternativroute ca. 26 km

ÖPNV / Parkmöglichkeit

S-Bahnhöfe: Fürstenfeldbruck und Malching



Kirche Maria Himmelfahrt



Ortsansicht Egenhofen

Sehenswertes

Zwischen Frauenberg und Stephansberg

- Blick auf das Alpenpanorama

Wenigmünchen

- Kirche St. Michael mit Kalvarienberg; südwestlich der Pfarrkirche, auf der Erhebung des ehemaligen Burgstalls, ein 1740 errichteter Kalvarienberg mit Grabkirche, Kreuzwegstationen und Kreuzigungsgruppe.

Osterholzen

- Kapelle St. Anna

Egenhofen

- Kirche St. Leodegar • ehemaliges Schulhaus
- Furthmühle, www.furthmuehle.de

Sie ist die letzte noch in Betrieb befindliche Getreidemühle im Landkreis Fürstenfeldbruck: ein beeindruckendes Technikdenkmal mit Museum, Mühle und Café.

Fürstenfeldbruck

- Gedenkstätte für die Opfer des Olympia-Attentates von 1972 (s. Tour 3)

Germerswang

- Kirche St. Michael

Aufkirchen

- Kirche St. Georg
- Pfarrökonomie

